

wurde in Kreuznach ein fremder Bock, *Trachyderes striatus*, lebend gefunden, wahrscheinlich mit Quebrachaholz (*Laxopterygium Lorentzii*) eingeschleppt (Siehe: Verhandlungen des naturhistorischen Vereines der preussischen Rheinlande, Westfalens und des Reg.-Bezirks Osnabrück, 44. Jahrgang (5. Folge, 4. Jahrg.), 2. Hälfte, Bonn 1887, Correspondenz-Blatt Seite 116 – 118).

Ph. Bertkau weist für zahlreiche heimische Lepidopteren das Vorhandensein von Duftapparaten nach. Bauchständige Duftapparate nach Art derer der Sphingiden gebaut zeigen unter den Hadeniden: *Hadena*, *Dichonia*, *Brotolomia*, *Mania* und *Mamestra*; abweichend von den Sphingiden sitzt aber eine Duftschuppe nicht auf einer grossen Drüsenzelle, sondern es gehören zu einer Duftschuppe mehrere der kleinen Duftzellen. Die Haare des Duftpinsels sind bei *Hadena* und *Dichonia* sehr lang, innerhalb der Tasche in ihrer zweiten Hälfte wellenförmig zusammengelegt und am Ende umgebogen, bei *Brotolomia* und besonders *Mania* viel kürzer; von den Orthosiaden besitzen den Apparat ferner *Leucania*, *Xanthia* und *Oporina*; bei *Leuc. l-album* wird die Tasche von langen schwarzen Schuppenhaaren äusserlich bedeckt. Den Afterbusch von *Porthesia* sieht Bertkau für einen unvollkommen gebauten Duftapparat (ohne Schutzvorrichtung) an. (Siehe a. a. O., Seite 118—119).

Litteratur.

Mission scientifique du Cap Horn 1882—1883. Tome VI. Zoologie. Insectes. Paris 1888. Ministères de la marine et de l'instruction publique. 164 Seiten mit 10 z. Th. colorirten Tafeln in 4^o.

Das Feuerland, eines der reichsten Gebiete an Naturproducten, ist nach Darwin äusserst arm an Insecten. Der vorliegende Band bringt das Verzeichniss von 64 Koleopteren-, 4 Hemipteren-, 3 Neuropteren-, 34 Lepidopteren- und 59 Dipteren-Arten der Ausbeute der Herren doctores Hyades und Hahn, welche die französische Expedition nach Cap Horn begleiteten. Mit der benachbarten patagonischen Küste gemeinsam weist das Feuerland unter den Käfern ausser *Cascellius*- und *Antarctia*-Arten *Carabus (Ceroglossus) suturalis* F., *Habropus carnifex* (F.), *Necrodes biguttulus* Fairm., *Morychastes australis* (Blanch.) (sub *Byrrhus*), *Sclerognathus femoralis* Guér., *Pyractomena obscura* (F.) (*Chauliognathus bioculatus* Blanch.), *Hydromedion magellanicum* Fairm. (sub *Mylops*) und *Callisphyrus semicaligatus* Fairm. auf, mit den

Falklands-Inseln gemeinsam *Brachycaelus virescens* (Waterh.) sub *Migadops*, hat aber trotz seiner Armuth auch selbständige Typen wie *Lissopterus Hyadesi*, welcher einen anderen Vertreter auf den Falklands-Inseln stellt. Von den Hemipteren ist *Isodermus Gayi* Spinola (*patagonicus* Stål) von Chili und Patagonien, *Clidocerus paecilus* (Spinola) (*Pachymerus hyalinatus* Spin.) von Chili, unter den Neuropteren *Aeschna diffinis* Ramb. von Chili bekannt, unter den Schmetterlingen gehören von den wenigen (5) Tagfaltern drei den pazifischen Küsten: *Argynnis anna* Blanch., *A. cytheris* (Drury) (*sigæ* Hübn.) und *Pieris xanthodice* Luc., eine, *Pieris theodice* Boisd., Peru an, die 28 Nachtfalter, bis auf die chilenische *Cercophana Frauenfeldi* Feld. und die europäische *Agrotis corticea* S. V., sämmtlich neu, erinnern an die Fauna Europas und Nordamerikas. Unter den Fliegen sind chilenisch: *Psychoda hyalinata* Blanch., *Limnobia lineicollis* Blanch., *Rhyphus fuscipennis* Macq., *Sciophila chilensis* Blanch., *Simulium fulvescens* Blanch. und *chilense* Phil., *Dilophus nigripes* Blanch., *Tabanus magellanicus* Phil., *Eristalomyia testaceo-scutellata* (Macq.), *Syrphus fenestratus* Macq., *Agria fuscipennis* Macq., *Ophyra caerulea* Macq., *Leria* (*Helomyza*) *pallidiceps* Blanch., *Sapromyza geniculata* Macq.; eine, *Pteremis nivalis* Rond. (?), wurde von Irland beschrieben.

Der vorliegende prachtvoll ausgestattete Band enthält wesentlich die Beschreibung und theilweise Abbildung von 95 neuen Insectenarten des Feuerlandes; davon entfallen auf die „Coléoptères, par M. L. Fairmaire“ (63 Seiten, 3 Tafeln) 20 neue Arten mit 6 neuen Gattungen, auf die „Hémiptères, par M. Signoret“ (7 Seiten) 2 neue Arten (*Ditomotarsus*, *Corixa*), auf die „Nevroptères, par M. Jules Mabilie“ (9 Seiten, 1 Tafel) 2 neue Arten (*Perla*, *Halesus*), auf die „Lepidoptères, par M. P. Mabilie“ (35 Seiten, 3 Tafeln) 28 neue Arten mit 2 neuen Geometridengattungen und auf die „Diptères, par J.-M.-F. Bigot“ (45 Seiten, 4 Tafeln) 43 neue Arten mit 3 neuen Gattungen. Die Diagnosen der neuen Käfer brachten schon früher die Annales de la Société entomologique de France, année 1885 Seite 33—62, die der neuen Hemipteren dieselbe Fachzeitschrift, Seite 63—70, die der neuen Lepidopteren das Bull. Soc. philom. 1884/85, Seite 55—70.

Entomologiske Meddelelser udgivne af Entomologisk Forening ved Fr. Meinert. Kjöbenhavn. H. Hagerups Boghandel.

Förste Bind. Andet Hefte. 1887:

Fr. Meinert, Catalogus Coleopterorum (Eleutheratorum) Danicorum. Additamentum tertium. Fortegnelse over de i Danmark levende



Diverse. 1888. "Litteratur." *Entomologische Nachrichten* 14, 158–160.

View This Item Online: <https://www.biodiversitylibrary.org/item/42933>

Permalink: <https://www.biodiversitylibrary.org/partpdf/239657>

Holding Institution

Smithsonian Libraries and Archives

Sponsored by

Smithsonian

Copyright & Reuse

Copyright Status: NOT_IN_COPYRIGHT

This document was created from content at the **Biodiversity Heritage Library**, the world's largest open access digital library for biodiversity literature and archives. Visit BHL at <https://www.biodiversitylibrary.org>.